

Andachtstunden. Altes Testament. 3 Bde. Neues Test. 4 Bde. Zweite verm. u. verb. Aufl. gr. 8. geh. Complet 7 fl 25 Ngr.

**E**xemplare à Cond. stehen zu Diensten und verweise ich im Uebrigen auf das binne Kurzem hierüber zuerlassende Circulaire.

Leipzig, 30. Juli 1852.

Herrn. Bethmann.

## Fertige Bücher u. s. w.

### [7095.] Statt Wahlzettel.

Beim herannahenden Beginn der Wintercourse an höhern Lehranstalten empfele ich den verehrlichen Sortiments-Buchhandlungen nachstehende

**P**raktische Lehrbücher meines Verlages, deren anerkannter Werth jeder thätigen Handlung bereits bekannt und durch mehrfache Auflagen verbürgt ist, nämlich:

\*Stern, popul. Astronomie. 21 Ngr.

Euler-Müller, Physikalische Briefe. 1 fl 24 Ngr.

Kappf, allgem. Naturkunde. 21 Ngr.

\*Walchner, unorgan. Chemie. 3 fl 6 Ngr.

Schlossberger, organ. Chemie. 2. Aufl.

2 fl 18 Ngr.

Leonhard, Mineralogie und Geognosie. 21 Ngr.

Seubert, Pflanzenkunde. 2 Bde. 2 fl 12 Ngr.

Agassiz, Zoologie. 1. 24 Ngr.

Guilmann, pop. Anatomie und Physiologie des Menschen. 21 Ngr.

Hoffmann, allgem. Erdkunde. 1 fl.

\*Holzmann, Mechanik. 18 Ngr.

Mahan, Lehrbuch des Ingenieurwesens. 1 fl 15 Ngr.

Bademecum für d. Ingenieure u. Baumeister. 2 fl 24 Ngr.

Bergmann u. Leuckart, vergleich. Anatomie u. Physiologie. 4 fl 15 Ngr.

Diesenbach, deutsche Sprachlehre. 21 Ngr.

Huhn, Geschichte der deutschen Literatur. 2 fl 6 Ngr.

Einer:

Reuschle, Grundzüge der physischen Geographie.

Perry, Vorschule der gesammten Naturwissenschaft.

Blum, popul. Meteorologie.

Möhl, Grundzüge der Nationalökonomie.

Die mit \* bezeichneten Werke liefere ich mit 50% Prospects, Placate u. s. w. nach Belieben. Die Unwesenheit obiger Werke auf den Sort. Lager wird selbst da von Erfolg sein, wo die Werke noch nicht eingeführt sind. Ich bitte um rege Verwendung, welche ich durch Partiepreise und Freieremplare unterstützen werde.

Stuttgart, 9. August 1852.

J. B. Müller's Verlagsbtlg.

(viele Wahlzettel.)

### [7096.] Paderborn, den 31. Juli 1852.

Bei dem Unterzeichneten erschienen und sind bereits an alle Handlungen, welche Nova annehmen und mit mir in Rechnung stehen, versandt:

Bohn, Simon, Heilsamer Springbrunnen zum Troste und zur Erbauung der Kranken. Für den Gebrauch katholischer Familien bearbeitet. 260 Seiten. geb. Preis 15 Sgr.

Challoner, Dr. R., Bischof, Denkwürdigkeiten der Missionspriester und anderer Katholiken, die in England wegen ihrer Religion den Tod erlitten haben anno 1577 bis 1684. Uebersetzt aus dem Englischen und bevorwortet von Dr. W. Jankmann. 2 Bde. 50 Bogen. Preis 1 fl 15 Sgr.

Cochem, P. Martin. Der große Myrrengarten des bittern Leidens. Mit Sorgfalt gejätet, mit schönen Passionsblumen aus anderen Werken desselben Verfassers und mit wohlriechenden Pflanzen aus dem Garten der Kirche sehr vermehrt und dem christlichen Volke wieder geöffnet von dem Verfasser des „Wie wird's besser?“ Zweite, durchgehene und sehr vermehrte Ausgabe. XXXII. u. 928 Seiten. Preis 17½ Sgr.

Debord, Peter, oder Folgen des Umgangs mit gefährlichen Menschen. Eine lehrreiche Geschichte. Nach dem Französischen des M. B. d'Erauville frei bearbeitet von Abbé L. Jung. Zweite mit einem Anhange vermehrte Auflage. 178 Seiten. Preis 6 Sgr.

Die Mutter Gottes von Loreto oder die Laurentanische Litanei mit Erklärungen, frommen Erwägungen und Gebeten. Nach dem Lateinischen eines Priesters der Gesellschaft Jesu bearbeitet von einem Priester der Diözese Paderborn. 164 Seiten. Preis 5 Sgr.

Milner, Dr. Joh., Ziel und Ende religiöser Controversen. Ein freundschaftlicher Briefwechsel zwischen einer Gesellschaft frommer Protestanten und einem katholischen Theologen. Aus dem Englischen übersetzt von Moritz Lieber. 37 Bogen. Preis 2 fl.

— Briefe an einen Pfründner, als Erwidерung auf die Bemerkungen über das Papstthum von S. Sturges. Nebst Betrachtungen über die Unverträglichkeit des Hodlyismus mit den Lehren der Kirche von England. Aus dem Englischen nach der 7. Ausg. übers. von P. Klee. 8. 25 Sgr. Notizen, interessante, über gewisse Mördergruben und Mörder in Frankreich. Ein Beitrag zur Erziehung unserer Zeit. 32 Seiten. Preis 2 Sgr.

Krothaan, P. Johann, Zwei Rundschreiben, nämlich eins über die Andacht zum heil. Herzen Jesu, und das andere über die Andacht zum unbesleckten Herzen Ma-

tiens. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. Lewes, Pfarrer in Dtingenberg. 32 Seiten. Preis 5 Sgr.

Schuppmann, Dr. A., Der Branntwein und seine Folgen. Einige Worte zur Beherzigung an seine lieben Landsleute. 68 Seiten. Preis 3 Sgr.

Von Nicolas' philosophischen Studien erscheint in den ersten Tagen die 4. Tsg. oder II. 18. In Betreff der Bezugsbedingungen erlaube ich mir, auf die Bemerkungen auf meinen Fäden zu verweisen, ergänze diese aber noch dahin, daß die Begünstigung eines Freieremplars auf 12 (wenn auch nach und nach bezogen) mit Ende dieses Jahres erlischt.

Schließlich bitte ich noch um fernere thätige Verwendung und um Angabe der festen Continuation.

Ergebnist  
Ferdinand Schöningh.

### [7097.] Neuestes Werk von Rudolph Töpfer.

In Commission der J. Dalp'schen Buchhandlung in Bern ist erschienen:

#### Mélanges

par

Rodolphe Töpfer,

Auteur des Nouvelles genevoises, des voyages en Zigzag, du Presbytère etc. format Charpentier.

Preis 1 fl 10 Ngr ord., 1 fl netto, 27 Ngr baar.

Töpfer's Name ist zu bekannt, als daß es nöthig wäre, über den Charakter seiner Schriften sich weitläufiger auszulassen. Seine Nouvelles genevoises, Voyages en Zigzag, Rose et Gertrude, le Presbytère zeugen hinlänglich von dem Werth derselben, und stellen ihn über die meisten der neueren Schriftsteller dieser Art. Töpfer starb ziemlich früh und aus seinem Nachlaß sammelte seine Familie noch verschiedene kleinere Werke, welche unter dem Titel: „Mélanges“ jetzt erschienen sind. Es sind kleine Aufsätze und Skizzen voll Anmut und Geist, literarische Fragmente, welche er noch kurz vor seinem Tode schrieb; Lebensregeln und Eindrücke aus der Zeit, wo er gebuldig die Leiden einer langen Krankheit tragen mußte.

Das Werk wird jedenfalls einer günstigen Aufnahme sich erfreuen. Obgleich der Verfasser in Genf erzogen wurde, sind seine Schriften dennoch mit deutschem Gefühl und deutscher Gemüthslichkeit geschrieben, so daß sie dort überall Anklang finden.

Die kleine Anzahl von Exemplaren, welche uns zu Gebote steht, erlaubt uns nicht, à Cond.-Bestellungen auszuführen und können wir nur auf feste Bestellungen Rücksicht nehmen.  
(vide Wahlzettel.)

### [7098.] So eben erschien und versende ich nur auf Verlangen:

Frings, Dialogues faciles etc. — Leichte Gespräche ic. 4. Aufl. roh. 10 Sgr ord.

Den Handlungen, die sich der weiteren Einführung dieses Buches in Töchterschulen — in denen es noch nicht eingeführt — unterziehen wollen, erlaube ich mir zu bemerken, daß ich 55/50, 26/24, 13/12 Cr. baar mit 50% erlaße. Berlin.

A. W. Hahn.